

**CDU-Fraktion
im Gemeinderat Lörzweiler**

Dr. Klaus Altenbach
Fraktionsvorsitzender

Haushaltsrede vom 11.02.2021

Liebe Kolleginnen und –kollegen, sehr verehrte Damen und Herren!

Wir beraten heute abschließend über den Haushaltsplan 2021, der in den vergangenen Wochen in enger Zusammenarbeit mit der Fachabteilung der VG Verwaltung aufgestellt und im Haupt- und Finanzausschuss behandelt wurde.

In den vergangenen Jahren konnten wir an dieser Stelle regelmäßig über steigende Steuereinnahmen und Überschüsse im Finanzhaushalt berichten. Seit etwa einem Jahr beschäftigt uns nun die Coronakrise und deren wirtschaftliche Folgen gehen auch an unserer Gemeinde nicht spurlos vorbei. Die anteiligen Einnahmen aus der Einkommensteuer, unserer größten Einnahmequelle verringern sich voraussichtlich gegenüber dem Planansatz des Vorjahres um 151.900 €, das entspricht etwa 9 %. Die Einnahmen aus der Gewerbesteuer bleiben dagegen fast unverändert.

Der vorliegende Haushaltsplan weist damit im Ergebnishaushalt einen Saldo von -332.341 € und im Finanzhaushalt eine Veränderung des Finanzmittelbestands von -137.730 € auf. Ich möchte im Folgenden kurz erläutern, wie diese Zahlen zu bewerten und einzuordnen sind, vor allem im Hinblick auf unser größtes Investitionsvorhaben, den Neubau der Mehrzweckhalle, auf den wir seit Jahren hinarbeiten, und die damit verbundene Kreditaufnahme. Können wir uns dieses Projekt, das uns allen am Herzen liegt, unter den gegebenen Voraussetzungen guten Gewissens leisten? Die Antwort ist ein klares „Ja“.

Wir haben in den vergangenen Jahren sehr solide gewirtschaftet und das kommt uns jetzt zugute. Der negative Saldo des Ergebnishaushalts wird unser Eigenkapital zwar vorübergehend verringern, aber schon im nächsten Planjahr wird hier wieder ein Überschuss ausgewiesen. Dem Minus von 137.730 € im Finanzhaushalt steht per Jahresende 2020 ein Kassenbestand von 1.647.000 €

in der Einheitskasse der VG gegenüber. In der Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit der Ortsgemeinde (Berechnung der sog. freien Finanzspitze) sehen wir in der Vorschau bis zum Jahr 2024, trotz einsetzender Tilgungsleistungen, hohe positive Werte. Damit ist sichergestellt, dass die Gemeinde auch in der Zukunft handlungsfähig bleibt.

Wir können also guten Gewissens unser Projekt Mehrzweckhalle vorantreiben und das tun wir gerade mit voller Kraft. Im laufenden und kommenden Jahr stehen uns einschließlich Straßenbau 5.190.000 € dafür zur Verfügung. Dabei hilft uns die großzügig gewährte Förderung des Landes Rheinland-Pfalz mit 2,1 Mio. € aus dem I-Stock ganz gewaltig. Die Planungen für unsere neue Halle gehen nun schon sehr weit ins Detail. Mit allen künftigen Nutzern wurden Gespräche über die notwendige Ausstattung geführt, deren Ergebnisse festgehalten und in die Planung integriert wurden. Wir sind zuversichtlich, dass wir für alle Nutzergruppen, sei es im sportlichen oder kulturellen Bereich, attraktive Lösungen bekommen werden.

Auch über unser Großprojekt hinaus sind im vorliegenden Haushaltsplan an den verschiedenen Positionen ausreichende Mittel eingeplant, über die der Ortsbürgermeister bereits berichtet hat. Wir als CDU-Fraktion sehen daher diesen Plan als sachgerecht, wirtschaftlich vernünftig und zukunftsweisend an und werden diesem zustimmen.

An dieser Stelle möchte ich ausdrücklich den verschiedenen Fachbereichen der Verbandsgemeindeverwaltung Bodenheim danken, die uns auch im vergangenen Jahr wieder mit großem Sachverstand und Engagement unterstützt haben. Insbesondere auch bei den Planungen für unsere neue Halle finden wir bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Bodenheim immer ein offenes Ohr und werden optimal betreut.

Danken möchte ich auch den vielen ehrenamtlich engagierten Mitbürgerinnen und Mitbürgern in Lörzweiler, die sich wiederum in vielfältiger Weise um das Zusammenleben in der Gemeinde verdient gemacht haben.

Vielen Dank auch Ihnen, meine Damen und Herren, für die Aufmerksamkeit.